Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =

Gazetta militare svizzera

Band: 81=101 (1935)

Heft: 5

Nachruf: Totentafel

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Einzelschützen bringt, ist vielerorts als teuer bezeichnet worden. Bei genauer Prüfung ist dies aber nicht zutreffend, denn dem Einzeldoppelgeld von Fr. 2.50 stehen Barprämien bis zu Fr. 8.— gegenüber, so dass der Schütze, der vielleicht als einziger in der Gruppe vom Glück begünstigt wird, trotz Versagens der Kameraden wenigstens zu seiner Einzahlung kommt.

Wertvolle künstlerische Naturalprämien, ein gediegenes Kranzabzeichen, alles Erzeugnisse einheimischer Industrie, werden dazu beitragen, dem Schützen eine angenehme Erinnerung an diesen Anlass zu erhalten.

Totentafel

Seit der letzten Publikation sind der Redaktion folgende Todesfälle von Offizieren unserer Armee zur Kenntnis gekommen:

- Plt. inf. *Louis Thorens*, né en 1880, S. A., décédé le 27 mars à St. Blaise (Neuchâtel).
- J.-Hauptmann *Sebastian Kilchmann*, geb. 1868, zuletzt Lst., gestorben am 30. März in Ettiswil (Luzern).
- Lieut. inf. *Pierre Bauler*, né en 1907, cp. mitr. IV/24, décédé le 14 avril à Reconvillier (Berne).
- San.-Hauptmann *Arnold Stocker*, geb. 1885, R. D., gestorben am 20. April in Zürich.
- J.-Major *Gottfried Leuenberger*, geb. 1888, R. D., gestorben am 21. April in Biel.
- J.-Oberlt. *Franz Borrer*, geb. 1900, zuletzt Füs. Kp. III/49, gestorben am 23. April in Solothurn.
- Art.-Hauptmann *Georg Schnyder* von Wartensee, in Sursee, geb. 1875, zuletzt Lst., gestorben am 24. April in Gallspach (Oesterreich).
- J.-Oberlt. *Fritz Otto*, geb. 1874, zuletzt Lst., gestorben am 25. April in Küsnacht bei Zürich.
- Genie-Oberlt. *Conrad Tütsch*, geb. 1874, zuletzt Lst., gestorben am 25. April in Winterthur.
- Colonel art. *Charles Melley*, né en 1855, à disp., décédé le 26 avril à Lausanne.
- Vet.-Major *Arnold Huber*, geb. 1880, R. D., gestorben am 29. April in Dietikon (Zürich).
- J.-Major *Ernst Baur*, geb. 1880, T. D., gestorben am 3. Mai in Bern.